

SITUATION ZUR SCHLIESSUNG DES UNIMARKTS WILHERING UND ZUR POSTPARTNERSCHAFT

Liebe Wilheringerinnen und Wilheringer,

die angekündigte Schließung des Unimarkts in Wilhering mit Ende Jänner 2026 traf mich persönlich – wie viele Menschen in Wilhering – sehr und stellt für uns als Gemeinde eine äußerst herausfordernde Situation dar. Seit dieser Information erreichten mich unzählige Nachrichten und Sorgen aus der Bevölkerung, viele davon sehr emotional, und ich führte bereits einige Gespräche zu diesem Thema. Ich kann Ihnen versichern: Auch mich ließ und lässt diese Entwicklung nicht los. Als Bürgermeisterin und als Wilheringerin empfand und empfinde ich diese Situation als große Verantwortung und Belastung, denn es geht hier um mehr als um ein Gebäude – es geht um Nahversorgung, um Arbeitsplätze und um ein wichtiges Stück Alltagsleben in unserer Gemeinde.

Gerade deshalb ist es mir ein großes Anliegen, Sie so transparent und ehrlich wie möglich über den aktuellen Stand zu informieren. Wilhering braucht eine funktionierende Nahversorgung. Das Gebäude sowie das Grundstück stehen im Eigentum der Firma Unimarkt Handelsgesellschaft m.b.H. & Co. KG. Unimarkt beauftragte eine externe Firma mit dem strukturierten Verkaufs- bzw. Übernahmeprozess. Dieser Prozess unterliegt klaren rechtlichen Vorgaben. Auch wenn man als Bürgermeisterin oft anderes vermuten würde: Die Gemeinde hat keinen formellen Anspruch auf laufende Informationen oder Mitspracherechte in diesem Verfahren.

Trotzdem versuchten wir als Gemeinde täglich, Informationen zum aktuellen Stand zu erhalten. Wir hielten ebenso Ausschau danach, wer für eine Übernahme in Frage kommen könnte. Uns wurde von mehreren Seiten, unter anderem auch von der Bundeswettbewerbsbehörde, bestätigt, dass es Interessenten gibt, darunter auch Lebensmittelhändler. Auch bei mir persönlich meldete sich einer dieser Lebensmittelhändler und bekundete sein Interesse. Aufgrund der laufenden Verkaufs- und Prüfverfahren dürfen derzeit jedoch keine Namen genannt werden. Erst nach Abschluss dieser Prozesse wird die Gemeinde offiziell informiert.

Eines ist mir und der gesamten Gemeindepolitik sehr wichtig: Wilhering braucht an diesem Standort eine verlässliche Lö-

SPARKASSEN-FILIALE BLEIBT GEÖFFNET

Nach derzeitigem Stand ist die Filiale der Sparkasse OÖ von der Schließung des Unimarkts nicht betroffen und ist weiterhin zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da: Montag, Mittwoch & Freitag: 9 - 12 Uhr, Beratungen außerdem nach Terminvereinbarung.



Solange nach einer Lösung für die Nahversorgung in Wilhering gesucht wird, übernimmt SPAR in Alkoven-Sträßham (Alkovenstraße 1) vorübergehend die Postpartnerschaft für Wilhering. Die Postöffnungszeiten sind: Montag bis Freitag 8 bis 17 Uhr und Samstag 7 bis 12 Uhr.

sung für die Nahversorgung. Der Standort ist gut, zentral gelegen und verfügt über großes Potenzial. Wir setzen uns daher mit Nachdruck dafür ein, dass es hier wieder eine funktionierende Nahversorgung gibt. Die endgültige Entscheidung liegt jedoch bei Unimarkt bzw. bei der beauftragten Verkaufsfirma.

POSTVERSORGUNG IN WILHERING: ÜBERGANGSLÖSUNG GESICHERT

Mit der Schließung des Unimarkts endet auch die derzeitige Postpartnerschaft. Seitens der Österreichischen Post AG laufen aktuell intensive Gespräche mit möglichen neuen Postpartnern. Auch hier gilt: Namen und konkrete Details dürfen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht genannt werden, da Räumlichkeiten geprüft und Verhandlungen geführt werden. Mir wurde jedoch zugesichert, dass es für Wilhering einen Ersatz-Postpartner geben wird, solange die neue Lösung noch nicht fixiert ist. Ab Freitag, 30. Jänner, ist daher SPAR Aigner in Sträßham als vorübergehende Poststelle für Wilhering zuständig.

Ich setze mich dafür ein, den Standort des Lebensmittelhandels in Edramtsberg sowie die Postpartnerschaft in unserer Gemeinde zu sichern. Sobald Klarheit darüber besteht, wer den Standort übernimmt und wer neuer Postpartner wird, werde ich Sie selbstverständlich umgehend darüber informieren.

**Ihre Bürgermeisterin
Christina Mühlböck-Oppolzer**

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Wenn Sie eine verantwortungsvolle Aufgabe in einem engagierten Team suchen und gerne an der Weiterentwicklung unserer Gemeinde mitwirken möchten, dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte **bis 15. Februar 2026** an personal@wilhering.at

Julia Gruszka von unserer Personalabteilung steht Ihnen per Mail oder unter 07226 / 2255-31 bei Fragen gerne zur Verfügung. Nähere Infos zur Stellenausschreibung finden Sie auch online auf unserer Webseite unter wilhering.at

MITARBEITER/-IN GESUCHT FÜR BAUABTEILUNG UND IT-KOORDINATION (W/M/X)

Die Marktgemeinde Wilhering zeichnet sich durch ihre hohe Lebensqualität, ihre starke Gemeinschaft und ihre moderne Infrastruktur aus.

Zum Eintritt mit April 2026 suchen wir eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in für die Bauabteilung und IT-Koordination.

WAS SIE MITBRINGEN SOLLTEN:

- Gutes technisches Verständnis, erworben durch beispielsweise den Abschluss
 - einer Fachschule für Bautechnik oder einer Ausbildung im Bereich IT / EDV,
 - einer vergleichbaren technischen Ausbildung,
 - einer allgemeinbildenden höheren Schule und gutem technischen sowie IT-Grundverständnis oder
 - eines technischen Lehrberufes mit einigen Jahren Berufserfahrung
- Führerschein der Klasse B
- Flexibilität und Bereitschaft zu Mehrleistungen

IHR ABWECHSLUNGSREICHES AUFGABENGEBIET:

- EDV-Betreuung:
 - Planung, Koordination und Umsetzung der IT-Strategie der Gemeinde
 - Gesamtverantwortung IT, Sicherstellung des IT-Betriebes und Koordination externer Dienstleister
 - Beschaffung und Betreuung der Hard- und Softwarelandschaft
 - Unterstützung des externen Datenschutzbeauftragten in der Funktion des Datenschutz-Koordinators
- Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung
- Katastrophenschutz
- Veranstaltungsbewilligungen
- Verkehrswesen
- Verwaltung von Kinderspielplätzen
- Gremienbetreuung



Vollzeit
40 Wochenstunden
unbefristet



Mindestbruttogehalt:
EUR 3.084,60 monatlich
+ EUR 306,30 Zulage
IT-Koordination, GD 16



Dienstbeginn:
April 2026

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Ihre Bürgermeisterin
Christina Mühlböck-Oppolzer

G E M E I N D E A M T

